

3. Tagebuchbeilagen

Brief von Heinrich XXIII. v. Reuß-Lobenstein, Heinrich XXIV. v. Reuß-Köstritz und Erdmann Heinrich Henckel v. Donnersmarck an August Hermann Francke.

**Heinrich XXIII., Reuß-Lobenstein, Prinz
Heinrich XXIV., Reuß-Köstritz, Graf
Henckel von Donnersmarck, Erdmann Heinrich**

Köstritz, 21.03.1718

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-47888

137

Hochwürdiges,
 In Christo herzlich geliebtes Vater,

Auf dem was mir die Klaische von Gaurasolten,
 das uns kommanden sorgte Ihnen mir Vorlicht in dertigen
 Stadt Riese zu solten vngestoren werden soll, und bereits
 alle Anstalten daz zu gemacht worden, und die Anordnung
 dazwegen von dem ditzschenden Herrn an die Stadt begangen.
 Als solten wir die Klaische zu sein vorstet, solches
 aus dem solten Herrn Herrn Professore daz daz daz
 zur daz daz Klaische zu werden. Und wir sind mit
 von Gaurasolten, da von dem glücklichen Anstalt in



521
 die Höfe, Gewissheit erhalten; also konstante neue Verhältnisse
 nur mit grossen Anstrengungen: wir danken der 23.ten schon sehr für
 sorgsam sein ist, und wünschen, dass die Herr, welche Sie besser
 geliebt, auf immer bei Ihnen seien und das Übrige der Zeit
 also vollends in eurer Logen volle Lusten genossen werden,
 dass nicht Ihnen auf ewig und darüber hinaus zu raten sein.
 Womit nicht Verabredung in göttlicher Lust, anzuwenden.

Aus dem in Christo festlich geliebten Markte,

Röhrig den 21. Mart:
1718.

von Grossen wegen der
 27/3. März, 1718
 (1718) R. H. H. H.
 Ludwig H. H. H. H.
 Ludwig H. H. H. H.